Ein Zauberglas voller LACHEN

Claudia Veiter @ideen-karussell

Kennst du die kleine Zaubermaus?
Frech schaut sie aus dem Loch heraus.

Und als sie stapft, so durch den Schnee,
piepst sie auf einmal laut: „Ohjeee!“

Die Tiere haben sich entfernt,
haben das Lachen auch verlernt.

Die Zaubermaus kann nicht verstehen,
dass LACHEN kann verloren gehen.

Aus ihrem Koffer holt sie dann,
was man zum Zaubern brauchen kann.

Einen Zauberstab, denn der macht Mut,
natürlich auch den Zauberhut.

Die Flasche Zauberwind gibt Kraft,
weil Zauberwind fast alles schafft.

Den Zauberzucker noch dazu,
er schenkt Vertrauen dann im Nu.

Konfettiregen muss auch sein,
er lässt die Fröhlichkeit herein.

Zum Schluss kommt noch ein „Geistesblitzer!“,
denn wichtig sind die Sternenspritzer!

Dies alles gibt die Maus nach Maß,
sehr achtsam in ein großes Glas.

Befüllt mit Sprudel bis zum Rand
und Wünschen, die sie wichtig fand.



Ziele
Freude | Spaß | Wir Gefühl

Pädagogische Dimension
Sprache und Kommunikation

Alter
3-6 Jahre

Die Maus spricht: „Tiere kommt heran,
dass jeder etwas sehen kann!“
Sie sind verzaubert vom Geruch
und warten auf den Zauberspruch:

„Freude und auch Heiterkeit, wünsche ich zu jeder Zeit!
Tschiba, tschaba, hopsala – das LACHEN, das sei wieder da!“

Die Tiere kosten von dem Trank,
rufen der Maus zu: „Vielen Dank!“

Und plötzlich – schaut, wie wunderbar,
ist das LACHEN wieder da!

